



233 Zwei Jahre wurden in dem EU-Forschungsprojekt COMCARE Pflege-Lernende aus vier europäischen Ländern verglichen. U. a. mit der Frage, ob und wie sich die Kompetenzausprägung von Studierenden grundständiger Pflege-Studiengänge von der Kompetenzausprägung der dreijährig ausgebildeten Auszubildenden hierzulande unterscheidet.

255 Zu den grundlegenden Aufgaben der Pflegefachpersonen gehört die Information und Aufklärung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen. Dazu müssen Pflegende über grundlegende statistische Kompetenzen verfügen, um die Zuverlässigkeit von Testergebnissen einzuschätzen und medizinische Fachinformationen in eine für Patientinnen und Patienten verständliche Sprache zu übersetzen.

263 Seit Jahren sind die Schwierigkeiten der praktischen Ausbildung von dual Studierenden bekannt. Die Ergebnisse Problemzentrierter Interviews zeigen, wie sie ihre praktische Ausbildung erleben und welche Wünsche sie haben. Deutlich werden die Forderungen an entsprechend qualifizierte Praxisanleitungen.



Inhalt PADUA 4 · September 2015

SCHWERPUNKT

Schulentwicklung – Schulprogramme

213 Subjektive Theorien von Schulleitungen zur Schulentwicklung
von Dorothee Spürk
Ergebnisse aus Interviews mit Schulleitungen von Gesundheits- und Krankenpflegeschulen aus Niedersachsen

223 Das Schulprogramm als Instrument
von Christoph Sebastian Nies
Das Schulprogramm als Instrument von Schulentwicklungsprozessen in deutschen Pflegebildungseinrichtungen – Entwicklungsstrategien und Entwicklungspotentiale

233 Internationaler Kompetenzvergleich und Schulentwicklung.
von Renate Fischer und Ursel Hauschildt
Das Projekt COMCARE bietet neue Ansatzmöglichkeiten

243 Alles eine Illusion?
von Susanne Schewior-Popp
Was ist für das Lernen wirklich wichtig? Die „Hattie-Studie“: Ergebnisse, Diskussionen, Konsequenzen

LEHREN UND LERNEN

247 Schwierige Schüler/innen und ihre Lehrer/innen
von Uta Oelke
Teil 1: Empirische Befunde und Empfehlungen für die pädagogische Praxis

255 Risikokompetenz in der Pflege
von Patricia Drube
Was Pflegende wissen sollten, um Patienten gut zu beraten.

WISSEN UND FORSCHEN

259 Lernplattformgestütztes Lernen von Pflegefachpersonen
von Mathilde Hackmann, Katharina Buske und Birgitt Höldke
Erhebung der Akzeptanz mittels eines standardisierten Instruments

263 Anleitung im Erleben der Studierenden
von Sabine Steffan und Tina Knoch
Praxisanleitungen für dual bzw. ausbildungsbegleitend Studierende

INFORMIERT SEIN UND HANDELN

270 Schritte in den Schuhen der anderen
von Thomas Hax-Schoppenhorst und Stefan Jünger
Über die Notwendigkeit einer kultursensiblen Pflege

276 Kerncurriculum Kommunikation
von Katharina Kapsch
Rezension des Artikels: A European consensus on learning objectives for a core communication curriculum in health care professions. In: Patient Education and Counseling (2013) 93: 18–26

278 Service
Meldungen · Neuheiten · Termine

209 Editorial

280 Vorschau und Impressum